

Vorwort zur 6., unveränderten Auflage

Während der letzten 45 Jahre hat die interventionelle Kardiologie seit der ersten PCI durch Andreas Grüntzig eine rasante Entwicklung genommen. Diese Entwicklung konnte Das Herzkatheterbuch seit der 1. Aufl. 1999 bis zur jetzt vorliegenden unveränderten 6. Auflage begleiten.

Die invasive Kardiologie hatte lange Zeit einen Fokus auf der Diagnostik und Therapie der koronaren Herzkrankung. Diese invasiven Techniken wurden durch vertiefte Kompetenzen im Verständnis der Hämodynamik angeborener und erworbener Herzfehler sowie Herzmuskelerkrankungen ergänzt. Das Verständnis von Hämodynamik und die interventionellen Fähigkeiten bilden das Fundament sich neu entwickelnder interventioneller Therapieverfahren, insbesondere in der Behandlung struktureller Herzerkrankungen.

Gerade die Behandlung struktureller Herzerkrankungen mit den Entwicklungen im Bereich des interventionellen Aortenklappenersatz oder der interventionellen Verfahren zur Behandlung von Mitralklappen- und Trikuspidalklappen-Erkrankungen haben eine rasche Entwicklung genommen und das Spektrum erheblich erweitert. Hierzu ist es erforderlich, die invasiven diagnostischen

Verfahren mit den modernen Methoden der nicht invasiven Bildgebung zusammenzuführen. Dieser Entwicklung hat Das Herzkatheterbuch versucht Rechnung zu tragen. Das Herzkatheterlabor ist heute ein Operationssaal, in dem unterschiedlichste diagnostische und therapeutische Verfahren interdisziplinär und interprofessionell zusammengeführt werden.

Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Thieme Verlages danke ich für die Unterstützung, dass das Buch die Gelegenheit bekommen hat, sich ständig weiterzuentwickeln. Ein ganz besonderer Dank gilt aber den Leserinnen und Lesern und den vielen Kolleginnen und Kollegen für ihr Feedback und die Motivation, das Konzept des Buches beizubehalten: Die aktuelle Entwicklung zusammenzutragen, persönlich zu gewichten und für den Alltag praxisrelevant aufzubereiten und anhand von Beispielen zu illustrieren.

Wie auch unser Fach lebt das Buch vom Dialog. Der Verlag und ich freuen uns auf Vorschläge und Hinweise das Buch auch in Zukunft weiterentwickeln zu können.

Harald Lapp
Erfurt, März 2022

Vorwort zur 5. Auflage

Das Herzkatheterbuch kann jetzt in seiner 5. deutschsprachigen Auflage erscheinen. Die wichtigsten inhaltlichen Änderungen sind die Aktualisierung invasiver kardiologischer Methoden auf den gegenwärtigen Standard, die Aktualisierung der Literatur und die Einführung neuer Behandlungsverfahren. Die Möglichkeit, ausgewählte Film-Sequenzen direkt über einen QR-Code über das Smartphone anzuschauen, erscheint mir als die wichtigste Änderung in der Form.

Unverändert bleibt die Zielrichtung, praktische Hilfe für die tägliche Arbeit zu bieten. Zum Gelingen der neuen Auflage hat das Feedback zahlreicher Leser früherer Auflagen beigetragen. Deren Anregungen und Hinweise sind eingeflossen. Danken möchte ich auch dem Thieme Verlag und hier insbesondere Katharina Weber und Marion

Holzer, die durch ihren „sanften Druck“, ihre innovativen Ideen und ihre Unterstützung wesentlich zur Realisierung beigetragen haben. Daniela Kandels hat akribisch gelesen und mit ihren redaktionellen Hinweisen manches klarer gemacht.

Danken möchte ich allen Kolleginnen und Kollegen für ihre anregenden Gedanken und vor allem meiner Familie für die Toleranz und für die „freie“ Zeit, die ich investieren durfte. Die 5. Auflage ist Ihnen hoffentlich eine Hilfe bei Ihrer Arbeit in der interventionellen Kardiologie und ich freue mich auf Ihr Feedback.

Harald Lapp
Erfurt, Februar 2019